

Inhaltsübersicht

Einführung	25
I. Fragestellung und Ziele der Arbeit	28
II. Begründung der Untersuchung	29

1. Kapitel

Phänomenologische Betrachtung des Image-based sexual abuse	33
A. Sprachliche Annäherung	33
I. Wortherkunft des „Image-based sexual abuse“	33
II. Sprachliche Bedeutung des „Image-based sexual abuse“	35
III. Internationale Reichweite der Terminologie	38
B. Erscheinungsformen des IBSA	44
I. Rachepornografie (Revenge Porn)	44
II. Voyeurismus einschließlich Upskirting und Downblousing	46
III. Vergewaltigungsaufnahmen	49
IV. Sexuelle Erpressung mit Fotos und Videos (Sextortion)	50
V. Deepfake-Pornografie	51
C. Empirische Erkenntnisse zu IBSA	54
I. Stand der empirischen Forschung zu IBSA	55
II. Beteiligte und Prävalenzen des IBSA	64
III. Erscheinung und Ausprägung des IBSA	76
IV. Auswirkungen des IBSA	88
V. Prävention und Strafverfolgung	94
VI. Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse	97
D. Ergebnisse und Definition des IBSA	105

2. Kapitel

Strafrechtliche Betrachtung des Image-based sexual abuse	107
A. Weltweite Reformbestrebungen	107
I. Blick auf Deutschland	110
II. Fazit	113

B. Kontextbezogene Systematisierung des IBSA und Definition der Bildaufnahmearten	114
C. Gegenwärtige Strafbarkeit des IBSA in Deutschland	115
I. IBSA im beziehungsbezogenen Kontext	115
II. IBSA im Kontext sexualisierter Gewalt	182
III. IBSA im Kontext von pornografischen Deepfakes	228
IV. IBSA im öffentlichen Raum	243
D. Strafbarkeit von Begleithandlungen	264
I. Mitveröffentlichung personenbezogener Daten (sog. Doxing)	264
II. Bildbegleitende Texte (z. B. Postingüberschriften, Nutzerkommentare)	268
III. Hackingangriffe auf (mobile) Datenspeicher	270
E. Strafbarkeit von Begleiterscheinungen beim Opfer	270
I. Psychische und physische Beeinträchtigungen	271
II. Suizid des Opfers	272
F. Strafbarkeit des Portalbetreibers	281
G. Ergebnisse	282

3. Kapitel

Bewertung der Strafrechtslage de lege lata und Entwurf de lege ferenda	286
A. Strafwürdigkeit und Strafbedürftigkeit des IBSA	286
I. Strafwürdigkeit	286
II. Strafbedürftigkeit	288
B. Unzulängliche Abstimmung des gegenwärtigen Rechtsschutzsystems	306
C. Entwurf eines § 184k StGB-E (Bildbasierte sexualisierte Belästigung)	312
I. Vorüberlegung: Angemessenheit der gegenwärtigen Rechtsfolgen	314
II. Begründung des Entwurfs im Übrigen	335
III. Folgeänderungen	367
D. Ergebnisse	371

4. Kapitel

Schlussbetrachtung	373
Literaturverzeichnis	375
Internetseitenverzeichnis	392
Stichwortverzeichnis	400

Inhaltsverzeichnis

Einführung	25
I. Fragestellung und Ziele der Arbeit	28
II. Begründung der Untersuchung	29

1. Kapitel

Phänomenologische Betrachtung des Image-based sexual abuse	33
A. Sprachliche Annäherung	33
I. Wortherkunft des „Image-based sexual abuse“	33
II. Sprachliche Bedeutung des „Image-based sexual abuse“	35
1. Revenge Porn als Ausgangspunkt	35
2. Begriffswahl „Image-based sexual abuse“	37
III. Internationale Reichweite der Terminologie	38
1. Amerika, Australien und Asien	39
a) „Image-based sexual exploitation“	40
b) „Non-consensual Pornography“	41
c) „Technology-facilitated sexual violence“	41
2. Europa/Deutschland	42
a) „Bildbasierte sexualisierte Gewalt“	42
b) „Digitale Gewalt“	43
B. Erscheinungsformen des IBSA	44
I. Rachepornografie (Revenge Porn)	44
II. Voyeurismus einschließlich Upskirting und Downblousing	46
III. Vergewaltigungsaufnahmen	49
IV. Sexuelle Erpressung mit Fotos und Videos (Sextortion)	50
V. Deepfake-Pornografie	51
C. Empirische Erkenntnisse zu IBSA	54
I. Stand der empirischen Forschung zu IBSA	55
1. Empirische Studien in Amerika, England, Australien und Neuseeland	56
a) Quantitative und qualitative Befragungen zu IBSA bzw. NCP	57
b) Inhaltliche Analysen von (pornografischen) Plattformen	60
2. Empirische Erkenntnisse in Europa	61

3. Empirische Erkenntnisse in Asien	63
II. Beteiligte und Prävalenzen des IBSA	64
1. Opfer	64
a) Allgemeine Prävalenzen	64
b) Marginalisierte Gruppen	66
aa) Sexuelle Orientierung	66
bb) Ethnische Minderheiten	67
cc) Menschen mit Behinderung	68
c) Geschlecht	68
d) Alter	70
2. Täter	71
a) Prävalenzen	71
b) Geschlecht	72
c) Alter	72
d) Beweggründe für IBSA	73
e) Präventive Faktoren	74
3. Täter-Opfer-Beziehung	74
a) Geschlecht und Alter	74
b) Mehrfachviktimsierung im sozialen Nahbereich	75
III. Erscheinung und Ausprägung des IBSA	76
1. Häufige Verbreitungsplattformen	76
a) Erkenntnisse aus Täterbefragungen	76
b) Erkenntnisse aus Opferbefragungen	77
2. Webseitenanalyse	78
a) Arten von Webseiten	78
aa) Pornowebsites	79
bb) Spezifische Revenge-Porn-Webseiten	80
cc) (Spezifische) Deepfake-Pornografie-Webseiten	81
dd) Online-Community-Foren	82
b) Geschlecht der Betroffenen	83
3. Begleithandlungen	84
a) Mitveröffentlichung persönlicher Daten des Opfers (sog. Doxing)	84
b) Bildbegleitende Kommentare	85
c) Hackerangriffe	86
4. Deliktstypische Folgeerscheinungen	87
IV. Auswirkungen des IBSA	88
1. Gesundheitliche Auswirkungen	89
a) Psychische Belastungen	89
b) Physische Belastungen	90
c) Geschlechtsspezifische Auffälligkeiten	90

2. Beeinträchtigttes Sicherheitsgefühl	91
3. Auswirkungen auf das Sozialleben	92
4. Victim-Blaming und Neutralisierung der Tatfolgen	93
V. Prävention und Strafverfolgung	94
1. Reaktionen der Betroffenen	94
2. Hemmnisse der Betroffenen	95
a) Psychische und strukturelle Barrieren	95
b) Unkenntnis der geltenden Strafrechtslage	96
VI. Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse	97
1. Ansteigende Zahlen mit dringendem Handlungsbedarf	97
2. Erscheinung und Ausprägung des IBSA	99
a) Häufigkeit der einzelnen Erscheinungsformen	100
b) Handlungsformen des IBSA	101
c) Begleithandlungen und deliktsspezifische Folgeerscheinungen des IBSA	101
3. Verknüpfung des IBSA mit geschlechtsspezifischen sexualisierten Gewaltformen	102
a) IBSA und Hasskriminalität (Hate Speech)	102
b) IBSA und häusliche Gewalt	103
D. Ergebnisse und Definition des IBSA	105

2. Kapitel

Strafrechtliche Betrachtung des Image-based sexual abuse 107

A. Weltweite Reformbestrebungen	107
I. Blick auf Deutschland	110
1. Der strafrechtliche Schutz vor Nacktaufnahmen im Zuge des 49. StÄG	111
2. Die Einfügung eines Upskirting-Tatbestands in § 184k StGB durch das 59. StÄG	112
3. Die Einfügung eines Revenge-Porn-Tatbestands in § 238 Abs. 1 Nr. 6 StGB	113
II. Fazit	113
B. Kontextbezogene Systematisierung des IBSA und Definition der Bildaufnahmearten	114
C. Gegenwärtige Strafbarkeit des IBSA in Deutschland	115
I. IBSA im beziehungsbezogenen Kontext	115
1. Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung (13. Abschnitt)	116
a) Einfache Pornografie (§ 184 StGB)	117
b) Gewaltpornografie (§ 184a StGB)	119
c) Kinder- und Jugendpornografie (§§ 184b und 184c StGB)	119
aa) Kinderpornografischer Inhalt	120
bb) Jugendpornografischer Inhalt	123

cc) Tathandlungen der §§ 184b und 184c StGB	123
(1) Verbreiten und öffentliches Zugänglichmachen	123
(2) Zugänglichmachen, Verschaffen und Herstellen	124
(3) Exkurs: Tatbestandsausschluss bei Sexting mit jugendpornografischen Inhalten	125
d) Verletzung des Intimbereichs durch Bildaufnahmen (§ 184k StGB)	126
aa) Selbstaufnahmen (sog. Selfies)	127
bb) Nackt- und Genitalaufnahmen	128
cc) Aktaufnahmen	130
dd) Beweisschwierigkeiten im subjektiven Tatbestand	131
e) Fazit zum 13. Abschnitt	132
2. Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs (§ 201a StGB)	134
a) Erwachsene und Minderjährige	135
aa) Nacktaufnahmen	135
(1) Herstellen und Zugänglichmachen (§ 201a Abs. 1 Nr. 1, Nr. 4 StGB)	136
(2) Ansehenschädigung (§ 201a Abs. 2 StGB)	138
bb) Aktaufnahmen	141
cc) Genitalaufnahmen	143
(1) Herstellen und Zugänglichmachen (§ 201a Abs. 1 Nr. 1, Nr. 4 StGB)	143
(2) Ansehenschädigung (§ 201a Abs. 2 StGB)	146
dd) Selbstaufnahmen (sog. Selfies)	147
b) Nacktaufnahmen Minderjähriger (§ 201a Abs. 3 StGB)	149
c) Beweisschwierigkeiten im subjektiven Tatbestand (§ 201a Abs. 1 Nr. 5 StGB)	151
d) Fazit	152
3. Verletzung der persönlichen Freiheit (§ 238 StGB)	153
4. Verletzung der Ehre (§§ 185 ff. StGB)	154
a) Nicht einvernehmliche Nacktaufnahme als (Sexual-)Beleidigung?	155
aa) Unwahre Tatsachenbehauptung	155
bb) Selbstständiger beleidigender Charakter	156
cc) Kundgabe	159
(1) (Heimliches) Erstellen einer Nacktaufnahme	160
(2) Liken oder Sharen „fremder“ Nacktbildpostings	161
(3) Genitalaufnahmen	161
b) Üble Nachrede und Verleumdung (§§ 186, 187 StGB)	163
c) Verhetzende Beleidigung (§ 192a StGB)	163
d) Fazit	164
5. Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten (§ 126a StGB)	165
6. Verletzung des Rechts am eigenen Bild (§ 33 KUG i. V.m. §§ 22 f. KUG)	168
a) Nacktaufnahmen/Aktaufnahmen	169

b) Genitalaufnahmen	170
c) Verbreiten oder öffentlich zur Schau stellen	172
d) Tatbestandsausschluss durch Einwilligung (§ 22 S. 1 KUG)	174
e) Ausnahmen zu § 22 KUG (§ 23 KUG)	175
f) Fazit	176
7. Zugänglichmachen personenbezogener Daten (§ 42 Abs. 1 Nr. 2 BDSG)	178
8. Ergebnis zu IBSA im beziehungsbezogenen Kontext	178
a) Rechtsgutsverletzungen	178
b) Strafbarkeitslücken	179
aa) Bildaufnahmen der nackten Unterkörper	180
bb) Genitalaufnahmen	180
cc) Livestreaming des Geschlechtsverkehrs an kleinen Personenkreis	181
c) Besonderheiten bei Minderjährigen	181
II. IBSA im Kontext sexualisierter Gewalt	182
1. Erstellung und Verbreitung von Vergewaltigungsaufnahmen	183
a) Einfache Pornografie (§ 184 StGB)	184
b) Gewaltpornografie (§ 184a StGB)	185
c) Verletzung des Intimbereichs (§ 184k StGB)	186
d) Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs (§ 201a StGB)	187
aa) Aufzeichnung einer Vergewaltigung im öffentlichen Raum	187
bb) Aufzeichnung einer Vergewaltigung im privaten Raum	189
cc) Vergewaltigungsaufzeichnung als ansehensschädigende Bildaufnahme	191
e) Gewaltdarstellung (§ 131 StGB)	191
f) Verletzung der persönlichen Freiheit (§ 238 Abs. 1 Nr. 6 StGB)	192
g) Verletzung der Ehre (§§ 185 ff. StGB)	193
h) Verletzung des Rechts am eigenen Bild (§ 33 i. V. m. §§ 22 f. KUG)	194
i) Zugänglichmachen personenbezogener Daten (§ 42 Abs. 1 Nr. 2 BDSG)	195
j) Sonderfall: Minderjährigkeit der abgebildeten Person	195
k) Ergebnis zur gegenwärtigen Strafbarkeit von Vergewaltigungsaufnahmen	196
2. Sexuelle Erpressung mit Nacktaufnahmen (sog. Sextortion)	197
a) Erlangung des zu Drohzwecken eingesetzten Bildmaterials	197
aa) Zusenden von Nacktaufnahmen durch das Opfer (sog. Sexting)	198
bb) Aufforderung eines Minderjährigen zur Zusendung einer Nacktaufnahme	200
cc) Unbefugte Erstellung durch den Täter bei Webcam-Chat	203
dd) Hackingangriff	205
(1) § 202a StGB	206
(2) § 238 Abs. 1 Nr. 5 und Abs. 2 Nr. 5 StGB	208
(3) § 42 Abs. 2 BDSG	210
(4) Fazit	211

b) Mit der Verbreitungsandrohung abgenötigtes Opferverhalten	211
aa) Zahlung eines Geldbetrags	211
bb) Vornahme einer sexuellen Handlung	213
cc) Übersendung weiterer Nacktaufnahmen	215
(1) Zwang der bedrohten Person zur Nacktselfieerstellung	215
(a) Nacktbilderstellung eines Jugendlichen oder Kindes	216
(b) Nacktbilderstellung eines Erwachsenen	218
(2) Zwang zur Übersendung einer bereits erstellten Nacktaufnahme	221
(3) Fazit	224
c) Ergebnis zur gegenwärtigen Strafbarkeit des Sextortion	225
3. Ergebnis zu IBSA im Kontext sexualisierter Gewalt	227
III. IBSA im Kontext von pornografischen Deepfakes	228
1. Beschaffung des Ausgangsmaterials	229
a) Hackingangriff	230
b) Herunterladen und Screenshot des Ausgangsmaterials	230
2. Herstellung einer Nacktfotomontage	231
3. Verbreitung einer Nacktfotomontage	235
a) Kernstrafrecht (StGB)	235
b) Nebenstrafrecht (KUG, UrhG, BDSG)	238
4. Sonderfall: Minderjährigkeit der abgebildeten Person	240
5. Ergebnis zur gegenwärtigen Strafbarkeit von Nacktfotomontagen	241
IV. IBSA im öffentlichen Raum	243
1. Nackt- und Genitaliaufnahmen	245
a) Straftatbestände des 13. Abschnitts (§§ 184 ff. StGB)	246
b) Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs (§ 201a StGB)	247
aa) Herstellen und Zugänglichmachen (§ 201a Abs. 1 Nr. 1, Nr. 4 StGB)	247
bb) Bildaufnahme betreffend die Hilflosigkeit (§ 201a Abs. 1 Nr. 2 StGB)	251
cc) Ansehenschädigende Bildaufnahme (§ 201a Abs. 2 StGB)	252
c) Verletzung der persönlichen Freiheit (§ 238 Abs. 1 Nr. 6 StGB)	252
d) Verletzung der Ehre (§§ 185 ff. StGB)	253
e) Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten (§ 126a StGB)	254
f) Verletzung des Rechts am eigenen Bild (§ 33 KUG i. V. m. § 22 KUG)	255
g) Zugänglichmachen personenbezogener Daten (§ 42 Abs. 1 Nr. 2 BDSG)	256
h) Sonderfall: Minderjährigkeit der abgebildeten Person	256
2. Upskirting- und Downblousing-Aufnahmen	257
a) Verletzung des Intimbereichs durch Bildaufnahmen (§ 184k StGB)	257
b) Andere Straftatbestände	259
c) Sonderfall: Minderjährigkeit der abgebildeten Person	261
3. Ergebnis zur gegenwärtigen Strafbarkeit des IBSA im öffentlichen Raum	261

D. Strafbarkeit von Begleithandlungen 264

 I. Mitveröffentlichung personenbezogener Daten (sog. Doxing) 264

 II. Bildbegleitende Texte (z. B. Postingüberschriften, Nutzerkommentare) 268

 III. Hackingangriffe auf (mobile) Datenspeicher 270

E. Strafbarkeit von Begleiterscheinungen beim Opfer 270

 I. Psychische und physische Beeinträchtigungen 271

 II. Suizid des Opfers 272

 1. Körperverletzung mit Todesfolge (§ 227 StGB) 273

 2. Nachstellung mit Todesfolge (§ 238 Abs. 3 StGB) 277

 3. Fahrlässige Tötung (§ 222 StGB) 279

F. Strafbarkeit des Portalbetreibers 281

G. Ergebnisse 282

3. Kapitel

Bewertung der Strafrechtsslage de lege lata und Entwurf de lege ferenda 286

A. Strafwürdigkeit und Strafbedürftigkeit des IBSA 286

 I. Strafwürdigkeit 286

 II. Strafbedürftigkeit 288

 1. Zivilrechtlicher Rechtsschutz 288

 2. Selbstschutzerfordernis bei Nacktaufnahmen im öffentlichen Raum 292

 a) Verfassungsrechtliche Erwägungen 293

 b) Strafrechtssystematische Erwägungen 297

 c) Opferorientierte Erwägungen 298

 3. Sonderfälle 301

 a) Strafbedürftigkeit von heimlichen Nacktaufnahmen 301

 b) Strafbedürftigkeit von Genitalaufnahmen 303

B. Unzulängliche Abstimmung des gegenwärtigen Rechtsschutzsystems 306

C. Entwurf eines § 184k StGB-E (Bildbasierte sexualisierte Belästigung) 312

 I. Vorüberlegung: Angemessenheit der gegenwärtigen Rechtsfolgen 314

 1. Erfordernis einer höheren Strafandrohung für bestimmte Handlungsformen .. 314

 a) Drohung mit der Verbreitung (sog. Sextortion) 314

 b) Kumulation von Nacktbildverbreitung und Begleithandlung 319

 aa) Nacktbildverbreitung und Hacking bzw. Doxing 319

 bb) Nacktbildverbreitung und verbale sexualisierte bzw. erniedrigende Angriffe 325

 2. Erfordernis einer höheren Strafandrohung für schwere Folgen 326

 a) Todesfolge 327

 b) Psychische Gesundheitsschädigung 329

3. Angemessenheit des Schutzes Minderjähriger bei Nacktaufnahmen	329
II. Begründung des Entwurfs im Übrigen	335
1. Standort im Rechtsgüterssystem	335
a) Strafrechtssystematische Erwägungen	337
b) Verfassungsrechtliche Erwägungen	338
c) Völkerrechtliche Erwägungen	343
d) Empirische Erwägungen	346
e) Fazit	351
2. Deliktsüberschrift	352
3. Objektiver Tatbestand des Entwurfs	355
a) Absatz 1	355
aa) Tatbestandsmäßige Bildinhalte und Verhältnis zu §§ 184a ff. StGB ...	355
bb) Tathandlungen	358
cc) Tatbestandsausschlussklausel und Verhältnis zu § 201a StGB/§ 33 KUG	359
b) Absatz 2	362
c) Absatz 3	364
d) Absatz 4	364
4. Subjektiver Tatbestand des Entwurfs	364
5. Begründung der Strafzumessungsregeln	366
6. Strafantragserfordernis	366
7. Sozialadäquanzklausel und Einziehungsmöglichkeit	366
8. Ausgestaltung als Privatklagedelikt	366
9. Nebenklageberechtigung	367
III. Folgeänderungen	367
1. In Bezug auf § 184a StGB	367
2. In Bezug auf § 184i StGB und § 126a StGB	368
3. In Bezug auf § 184k StGB	369
4. In Bezug auf §§ 185 ff. StGB	369
5. In Bezug auf § 238 StGB	369
6. In Bezug auf § 202a StGB und § 42 BDSG	370
D. Ergebnisse	371

4. Kapitel

Schlussbetrachtung	373
---------------------------	-----

Literaturverzeichnis	375
-----------------------------------	-----

Inhaltsverzeichnis	19
Internetseitenverzeichnis	392
Stichwortverzeichnis	400